

Bad Landeck in Schlesien.



1915.

Kurverein.

Bad Landeck in Schlesien.

Kurverein

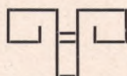
E. V.



Geschäftsstelle, zugleich

Wohnungsnachweis:

Seitenbergerstraße 266.

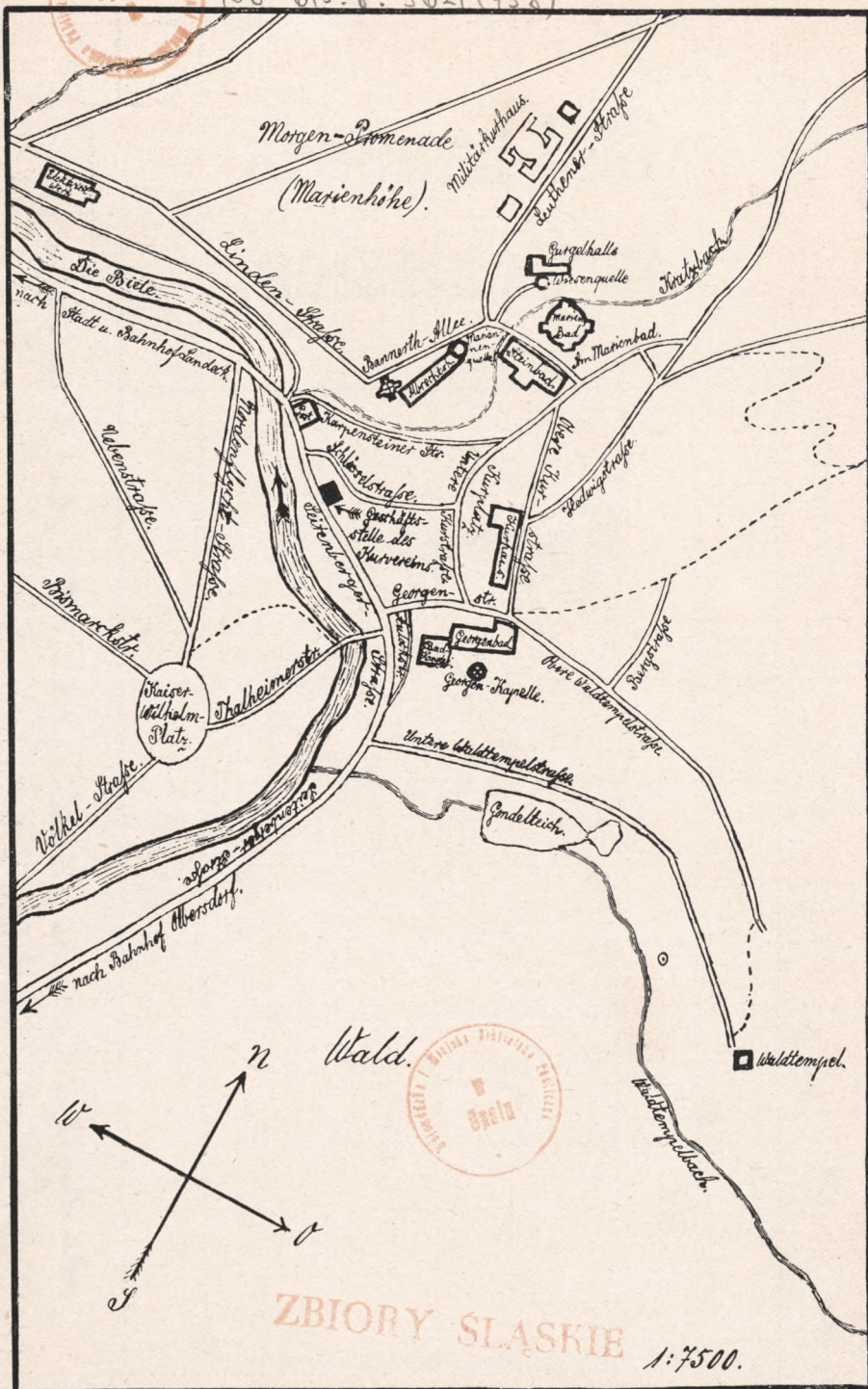


*Der Kurverein E. V. hat seinen Sitz für 1916 den Gastgebern
und Gästen angedeutet.*

Kurverein Landeck (Schles.)

55565

908: 615.8: 3621 (438)



Skizze der Straßen von Bad Landeck.

Akc 7 Nr 7 / 72 / S

Der Kurverein,

dessen Zweck es ist, zur Hebung des Kurortes beizutragen, macht es sich u. a. zur Aufgabe, bei seinen Mitgliedern das Verständnis für die Bedürfnisse des Kurpublikums zu fördern und diesem in allen den Aufenthalt am Orte betreffenden Fragen mit Rat und Tat zur Hand zu sein.

Die **Geschäftsstelle** des Kurvereins erteilt **kostenlos jede gewünschte Auskunft** über die örtlichen Verhältnisse und vermittelt die **Übersendung von Prospekten** der städtischen Badverwaltung und der hier vorhandenen privaten Kuranstalten.

Der in der Geschäftsstelle geführte **Wohnungsnachweis** hält sich über die jeweilig im Kreise der Vereinsmitglieder zum Angebot stehenden Zimmer (Wohnungen) unterrichtet und gibt auch hierüber unentgeltlich Bescheid.

Die umseitig abgedruckte, für die Vereinsmitglieder verbindliche **Mietsordnung** trägt den Interessen der Gäste in weitgehendstem Maße Rechnung und hat sich als wirksamstes Vorbeugungsmittel gegen Mietsstreitigkeiten bewährt.

Die Häuser, deren Besitzer oder Pächter dem Kurvereine angehören, sind durch eine in die Augen fallende **Aufschrift kenntlich** gemacht. Sie sind in der diesen Mitteilungen folgenden Nachweisung nach Straßen geordnet und mit näheren die Wohnungswahl erleichternden Angaben angeführt.

Der Verkehr vom Bahnhof Landeck nach dem **Badbezirk** wird durch Droschken und Hotelwagen nach Maßgabe eines **behördlich festgesetzten Tarifes**, den man sich vorlegen lasse, vermittelt. **Gepäck** wird am besten sofort mitgenommen. **Krankentransportwagen** besorgt der Kurverein auf vorherige Bestellung.

Es wird ausdrücklich davor **gewarnt**, sich nach dem Ermessen des Droschkenkutschers einem beliebigen Hause zuführen zu lassen; vielmehr **empfiehlt** es sich, zunächst bei der Geschäftsstelle des Kurvereins Nachfrage zu halten und, falls geeignete Wohnungen augenblicklich nicht frei sind, vorläufige Unterkunft in einem Hotel (s. S. 6) zu nehmen; das gilt insbesondere für die abends eintreffenden Gäste.

Beschwerden und **Ausstellungen** sind schriftlich an den Vorsitzenden des Kurvereins, zu Händen der Geschäftsstelle zu richten. Die Vereinsleitung wird jederzeit bemüht sein, die Interessen der Gäste nachdrücklichst wahrzunehmen.

Mietsordnung *)

für die Mitglieder des Kurvereins in Bad Landeck.

§ 1.

Dauer des Mietsverhältnisses.

Die Mietswoche beginnt mit dem Tage des Einzugs bzw. dem sonst vereinbarten Tage.

Der Mietsvertrag gilt als auf eine Woche geschlossen, falls nicht ausdrücklich eine bestimmte kürzere oder längere Zeit für die Dauer des Mietsverhältnisses vereinbart ist.

Wenn der Mieter die Wohnung ausdrücklich für eine bestimmte Zeit gemietet hat, so ist eine Kündigung während dieses Zeitraumes unbeschadet der Bestimmungen des § 2 ausgeschlossen. Ist dagegen eine Vereinbarung bezüglich der Zeit nicht erfolgt, so gilt, falls nicht spätestens am dritten Tage nach dem Einzugsstage gekündigt wird, der Vertrag als auf eine weitere Woche verlängert und kann dann immer nur durch wöchentliche Kündigung am ersten Tage der neuen Mietswoche gelöst werden, widrigenfalls er wieder um eine weitere Woche verlängert ist.

Ausziehen aus der Wohnung und Ableben des Mieters gelten als Kündigung für den nächsten zulässigen Kündigungsstermin.

In den Hotels gilt mangels anderer Vereinbarung Tagesmiete.

§ 2.

Auflösung des Vertrages durch außerordentliche Kündigung.

Zur sofortigen Lösung des Mietsverhältnisses kann kündigen:

1. Der Vermieter:

- a) wenn die Mietsräume oder deren Einrichtung vom Mieter oder dessen Angehörigen mutwillig beschädigt werden,
- b) wenn der Mieter oder seine Angehörigen die Mitbewohner des Hauses trotz Mahnung erheblich belästigen,
- c) wenn der Mieter oder eines seiner Angehörigen an einer ansteckenden Krankheit leidet und transportfähig ist.

2. Der Mieter:

- a) wenn der Vermieter seinen Verpflichtungen aus § 3 dieser Mietsordnung nicht nachkommt,
- b) wenn die Mietsräume gesundheitsgefährlich sind,
- c) wenn in dem Hause eine ansteckende, der Anzeigepflicht unterliegende Krankheit amtlich festgestellt ist.

Zu a und b aber nur, wenn der Vermieter nach Mitteilung des Grundes nicht bereit oder nicht in der Lage ist, sofort Abhilfe zu schaffen.

§ 3.

Pflichten des Vermieters.

Der Vermieter hat dem Mieter die ausschließliche Benutzung der gemieteten Räume und die Mitbenutzung der für die Gäste

*) Formuliert nach den Vorschlägen des „Allgemeinen deutschen Bäderverbandes“

gemeinschaftlichen Räume und des Gartens zu gewähren, Flure und Treppen vom Beginn der Dunkelheit an bis abends 10 Uhr zu beleuchten und das nötige Dienstpersonal zu halten.

§ 4.

Pflichten des Mieters.

Der Mieter ist verpflichtet, die Mietsräume und deren Einrichtungen nur ordnungsmäßig zu gebrauchen und jede Beschädigung zu vermeiden und zu verhüten, auch kochen im Zimmer zu unterlassen.

Der Mieter ist gehalten, bei Eingehung des Mietsverhältnisses dem Vermieter Mitteilung zu geben, falls er oder eines seiner Angehörigen an einer ansteckenden Krankheit leidet, widrigenfalls er für allen aus dem Verschweigen dieses Umstandes dem Vermieter erwachsenden Schaden aufzukommen hat.

Untermiete ist nicht gestattet.

§ 5. -

Mietspreis.

Der Mietspreis wird für die Woche vereinbart und dem Mieter samt den sonstigen Ansprüchen am Schlusse jeder Woche berechnet und ist spätestens am nächsten Tage zu zahlen.

Die Kosten für Heizung und Beleuchtung der Mietsräume sind in dem Mietspreise nicht enthalten.

§ 6.

Pension.

Die Gewährung von Verpflegung unterliegt besonderer Vereinbarung zwischen Mieter und Vermieter.

§ 7.

Bedienung.

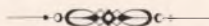
Die Vergütung für die Bedienung bleibt besonderer Vereinbarung vorbehalten. Wird eine solche getroffen, so besteht im übrigen für den Mieter eine Verpflichtung, Trinkgeld zu zahlen, nicht.

§ 8.

Desinfektion.

Die Kosten einer behördlich angeordneten Desinfektion von Räumen, in denen Gäste mit übertragbaren Krankheiten gewohnt haben, oder Mieter gestorben sind, fallen dem Mieter bzw. dessen Hinterbliebenen zur Last. Für Betten, Wäsche oder sonstige Gebrauchsgegenstände, welche nach polizeilicher Anordnung nicht weiter verwendet werden dürfen oder durch die Desinfektion erheblich beschädigt sind, hat der Mieter bzw. dessen Hinterbliebenen Ersatz zu leisten.

Vermieter hat in jedem Falle eines Todes das Recht, die Desinfektion der Bettwäsche vornehmen zu lassen und eine entsprechende Vergütung zu fordern.



Nachweisung


der im Kurverein vertretenen Kuranstalten,
Hotels, Logierhäuser u. s. w.



- Städtische Badverwaltung.** Fernspr. 27. S. Inserat Seite I.
Sanatorium – medico-mech. Institut Sanitätsrat Dr. Herrmann,
das ganze Jahr geöffnet, Fernspr. 23. S. Inserat Seite II.
Kuranstalt Thalheim, Fernspr. 21. S. Inserat S. III.
Kur- und Wasserheilanstalt Germanenbad in Olbersdorf bei
 Landeck. Fernspr. 39.



Hotels, Restaurants.

- Hotel-Pension Schlössel,** *Sommer und Winter geöffnet,* s. Inserat
 Seite VII. Besitzer O. Maxilewicz, Seitenbergerstraße.
 Fernspr.
Hotel Monopol, *das ganze Jahr geöffnet,* s. Inserat Seite IX.
 Besitzer Otto Steiner, Seitenbergerstraße, Fernspr. 14.
~~**Hotel Merkur,** *das ganze Jahr geöffnet,* Besitzer Albrecht~~
~~Rosenberg, Seitenbergerstraße, Hotelwagen, Fernspr. 10.~~
Restaurant Wilhelmshöhe, Besitzer Aegerter, Völkelstraße.
Haus Zeppelin, Besitzer E. Scholz. Auf der Zeppelinhöhe,
 s. Inserat Seite XI.
Simons Restaurant, rituell, Besitzerin Frau Warschauer,
 Paulinenhof, Seitenbergerstraße.
~~**Josefshaus,** Bernhard Juliusberger, streng  Speisehaus,~~
~~Seitenbergerstraße~~
Hotel Kaiserhof, Thalheimerstraße.
Paul Bliemel, Gartenrestaurant, Stadt, Hohenzollernstraße.
Richard Altenburger, Weinhandlung und Weinstuben, Stadt,
 Ecke Ring und Glatzerstraße. Fernspr. 8.



Logierhäuser.

Seitenbergerstraße:

Villa Albrecht,

Besitzer Max Ruske, 5 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison, Frühstück 50 Pfg., Balkon, Veranden.

Hotel-Pension Schlüssel, s. Inserat VII.

Besitzer Oskar Maxilewicz. Zimmer von 10 M pro Woche an. Pension zu mäßigen Preisen. Balkons, Veranda, Garten.

Villa Brandt,

Besitzerin Fräulein M. Brandt, 10 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Frühstück 60 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Tagesbeköstigung 3 M, 1 vermietbare Küche, Garten, Balkons, Veranda, elektr. Licht. W. C.

Haus Hermann, *das ganze Jahr geöffnet,* s. Inserat Seite II, gehört zum Sanatorium Sanitätsrat Dr. Herrmann, Fernspr. 23.

Marienhof,

Besitzer A. Gröger, 20 Zimmer. Einzelne Zimmer von 5 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison. Frühstück 60 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3—3,50 M.

Josefshaus,

Bernhard Juliusberger, streng **כשר** Speisehaus, Zimmer mit und ohne Pension.

Villa Viktoria,

Besitzerin Frau Anna Marwan, 20 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison, Balkons, Veranden, 2 vermietbare Küchen und Gesellschaftszimmer. Frühstück 75 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung.

Cäcilienhof, s. Inserat Seite V.

Besitzerin Frau Anna Hoffmann, 43 Zimmer. Einzelne Zimmer von 5 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 9 M an in der Hochsaison. Frühstück 50 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3,50 M; Garten, Balkons, Veranda, elektr. Licht, W. C.

Hotel Merkur, *das ganze Jahr geöffnet,* Fernspr. 10.

Besitzer Albrecht Rosenberg, 23 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison, mit und ohne Pension; Hotelwagen.

Försterhaus,

Besitzer Langer, Zimmer in allen Preislagen. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Garten.

Paulinenhof,

Besitzerin Frau Warschauer, 10 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. **Rituelle Küche**, Tagesbeköstigung 4 M, Veranda.

Hotel Monopol, das ganze Jahr geöffnet, Fernspr. 14, s. Inserat Seite IX.

Besitzer Otto Steiner, 26 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Auf Wunsch Pension. Balkons, Garten, elektr. Licht. Während der Zeit des Wintersports Zimmer mit Pension 4,50 M.

Sanssouci mit Tannenhof, Fernspr. 46.

Besitzerin Frau E. Weidner, 37 Zimmer von 7 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 11 M an in der Hochsaison. Tagesbeköstigung 3,50—4 M. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. 2 vermietbare Küchen. Elektr. Licht, Speisesaal, (Familiäntisch,) Balkons, Garten, W. C.

Tirolerhof,

Besitzer Franz Scherzberg. Sämtliche Zimmer mit Balkons in verschiedener Preislage. Verpflegung nach Vereinbarung. Garten, elektr. Licht.

Adlershorst,

Besitzerin Frau M. Kriesten, 9 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison. Frühstück 50 Pfg. Balkons und Veranda.

Elysium und Johanneshof, Fernspr. 16.

Besitzerin Frl. M. Kolewe, 46 Zimmer. Einzelne Zimmer von 5 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Frühstück 80 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Tagesbeköstigung 3,50 und 4,50 M, Gesellschaftszimmer, Balkons, Veranden, Garten, W. C.

Arkadia, auch im Winter geöffnet.

Besitzerin Frl. Magdalena Beer, 15 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison. Tagesbeköstigung 3,50 M. Frühstück und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Garten. Veranden.

Villa Frieden,

Besitzerin Frau Burghardt, 12 Zimmer mit und ohne Pension. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison; 2 vermietbare Küchen, Garten, Balkons, Veranden, elektr. Licht, W. C.

Villa Ostrowicz, auch im Winter geöffnet.

Leitung Frau Major Kaegler, 14 Zimmer. Einzelne Zimmer von 10 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 14 M an in der Hochsaison. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung (Frühstück, Mittag- u. Abendessen) 3,50—4,00 M. gemeinschaftliches Speisezimmer, Balkons, Veranden, Garten, elektr. Licht, W. C.

Villa Jonas, s. Inserat Seite VIII.

Besitzer Kunstmaler P. Jonas, 15 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Tagesbeköstigung von 3,50 M an, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Garten, elektr. Licht, W. C.

Waldheim,

Besitzer Hermann Meisel, 15 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison. Verpflegung nach Vereinbarung.

Germanenbad und Villa Waldfrieden,

Kur- und Wasserheilstätte. Fernspr. 39.

Zimmer ev. kurgemäße Pension. Prospekte durch die Verwaltung kostenlos.

Haus Dolly, Olbersdorf (Bahnhof), Fernspr. 35.

Besitzer E. Pohl. Erholungsheim mit großem Park, preiswerter Aufenthalt. *Sommer und Winter geöffnet*, elektr. Licht.

Schlüsselstraße:

Walhalla,

Besitzer Karl Hein, 10 Zimmer. Einzelne Zimmer von 5 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 9 M an in der Hochsaison, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Balkons, elektr. Licht.

Alhambra, Fernspr. 69.

Besitzerinnen Geschwister Lober, große und kleine Zimmer in allen Preislagen. Zwanglose Pension. Tagesbeköstigung 3,50 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. 2 Speise-, 1 Gesellschaftszimmer. Loggien, Balkons, 1 vermietbare Küche. Garten, elektr. Licht, W. C.

Landsfried I (früher Silesie I),

Besitzer W. Butze, 18 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, Hochsaison von 12 M an. *Sommer und Winter geöffnet*. Tagesbeköstigung von 3,50 M an, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Großes Speisezimmer, Loggien, Balkons, 2 vermietbare Küchen, Garten, elektr. Licht, W. C.

Landsfried II (früher Silesie II),

Pächterin Fräulein Stephan, 15 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Frühstück 50 Pfg., auf Wunsch einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3,50 M. 2 vermietbare Küchen, Veranden, Garten, elektr. Licht, W. C.

Kronprinz, Fernspr. 47,

Besitzerin Fräul. M. Preuße, 28 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Tagesbeköstigung und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Veranden, elektr. Licht, W. C.

Nordenflychtstraße mit Kaiser Wilhelm-Platz.

Villa Elfriede,

Pächterin verw. Frau Postdirektor Prietzel geb. John, 15 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Frühstück 80 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 4—4,50 M. Balkons, Veranden, elektr. Licht, Garten, W. C.

Villa Richard,

Besitzer Portraitmaler W. Stöckel, 8 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Frühstück von 50 Pfg. an, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. 1 vermietbare Küche, Balkons, Veranda, Garten, elektr. Licht, W. C.

Villa Daheim, Fernspr. 57.

Besitzerin Frä. Margarete Rother, 17 Zimmer mit Balkons u. Veranden, Gesellschafts- u. Speisezimmer. Zimmerpreise in der Vor- u. Nachsaison von 8—30 M, Hochsaison 12—45 M, Pensionpreis 4 M. Großer Garten, elektr. Licht, W. C.

Bieleschloß, *das ganze Jahr geöffnet*, s. Inserat Seite II, gehört zum Sanatorium Sanitätsrat Dr. Herrmann. Fernspr. 23.

Schweizer Villa Maria,

Besitzerin Frau M. Stiller, Königshütte O.-S., Ring Nr. 2. 8 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- und Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Frühstück 50 Pfg. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. 2 vermietbare Küchen, Veranda, Balkon, elektr. Licht, Garten, W. C.

Villa Clara,

Besitzerin Frau Hauptmann Strzybny, 10 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison, Frühstück 75 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3,50 M. Balkons, Veranden, 1 vermietbare Küche, Garten, elektr. Licht.

Villa Gertrud,

Besitzer Frau H. Hänsels Erben. 18 Zimmer. Einzelne Zimmer von 7 M an in der Vor- u. Nachsaison. Pensionspreis für 3 Mahlzeiten täglich 4 M. Gemeinschaftliches Speisezimmer, Balkons. Loggien, Garten, elektr. Licht.

Dorotheenhof,

Besitzerin Frau Dr. Anna Schmidt, 13 Zimmer von 8—15 M in der Vor- u. Nachsaison, von 12 bis 20 M in der Hochsaison. Frühstück 80 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3,50—4 M. Balkons, Veranden, elektr. Licht, Garten.

Villa Winter,

Besitzerin Frl. M. Winter, 17 Zimmer. Einzelne Zimmer von 10 M an in der Vor- u. Nachsaison, in der Hochsaison $\frac{1}{3}$ teurer, Pensionspreis für 3 Mahlzeiten täglich 4 M. Gemeinschaftliches Speisezimmer, Balkons, Veranden, Garten, elektr. Licht. Kein Pensionszwang.

Kaiser Wilhelm-Platz:

Villa Wanda,

Besitzerin Frau Rentiere Strumpff, 8 Zimmer in verschiedener Preislage. Gedeckte Balkons, 2 vermietbare Küchen, Garten, elektr. Licht.

Moltkestraße:

Haus Hindenburg, auch im Winter geöffnet.

Besitzerin verw. Frau Bürgermeister E. Hartmann. Zimmer in jeder Preislage, mit u. ohne Pension; auch mit Küchen.

Herminenburg, Sommer und Winter geöffnet.

Leiterin Frau Hulda Stark. Wohnungen mit und ohne Küche und einzelne Zimmer in allen Preislagen. Balkons, Veranden, elektr. Licht, Parkanlagen.

Villa Nicolai,

Besitzerin Frau Apotheker Nicolai. Große und kleine Zimmer, vermietbare Küche. Pension auf Wunsch. Balkon, große verglaste Veranda, elektr. Licht.

Villa Roch,

Besitzerin Frau E. Roch geb. Freiin von Stein. Kleine Familienpension; Beköstigung 4 M für den Tag ohne Zimmer. Zimmer in allen Preislagen mit Balkons und Veranden, Garten, elektr. Licht.

Bismarckstraße:

Villa Erika,

Leitung Frau Oberamtmann Pfuhl, 18 Zimmer von 7 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Frühstück 60 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Tagesbeköstigung 3,50 M. Balkons, Veranden, 2 vermietbare Küchen, Garten, elektr. Licht, W. C.

Villa Hertha, das ganze Jahr geöffnet, Fernspr. 78, s. Inserat S. X. Besitzerinnen Elisabeth und Meta Lebek. 25 meist heizbare Zimmer mit Balkons resp. Erkern in allen Preislagen. Tagesbeköstigung 3,50 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Gemeinschaftlicher Speisesaal, große Gesellschaftsveranda, Garten, elektr. Licht, W. C. Bewirtschaftet von Familie Julius Lebek früher in Kreuzburg O.-S.

Thalheimerstraße:

Haus Prinzeß Luise,

Besitzer A. Hoheisel, 17 Zimmer in allen Preislagen. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, elektr. Licht.

Villa Johanna, ärztliches Pensionat. Fernspr. 28.

Besitzer Dr. med. Lachmann. S. Inserat Seite V.

Hotel Kaiserhof,

Modern eingerichtete Zimmer in jeder Preislage.

Doktorhaus, das ganze Jahr geöffnet,

Besitzerinnen Geschwister Schlegel, 19 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 15 M an in der Hochsaison. Frühstück und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3,50—4 M. 1 vermietbare Küche mit Wasserleitung, Balkons, Veranden, Garten, elektr. Licht.

Villa Thalheim und Kurhaus Thalheim, Fernspr. 21, gehört zur Kuranstalt Thalheim. S. Inserat Seite III.

Falkenburg, Sommer und Winter geöffnet, s. Inserat Seite XI.

Besitzer E. I. Wuttke. Kleine u. große Einzelzimmer, sowie zusammenhängende Familienräume, auch mit vermietbaren Küchen. Pension ohne jeden Zwang. Bequeme Loggien, großer Garten, Lauben. Elektr. Licht, W. C. Zeitgemäße Preise.

Völkelstraße:

Villa Püschel, Sommer und Winter geöffnet, Fernspr. 70.

Besitzerin Fräulein Else Cracauer, 20 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 11 M an in der Hochsaison. Tagesbeköstigung 4 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Garten, Balkons, Veranden, Speisezimmer, elektr. Licht, W. C.

Viola,

Besitzer P. Köhler, 7 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison. Garten.

Villa Carolina, Sommer und Winter geöffnet, Fernspr. 53.

Besitzerin Frl. Caroline Fröhlich, 20 Zimmer, von 10 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 15 M an in der Hochsaison. Pension 4—4,50 M. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Veranden, Speisezimmer, schöner Garten, elektr. Licht, W. C.

Villa Flora,

Besitzerin Frau Flora Finster, 18 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Frühstück und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Veranden, 2 vermietbare Küchen, Garten, elektr. Licht.

Villa Elisabeth,

Besitzerin Fräulein Müller. 21 Zimmer mit Loggien und Balkons, Speisezimmer, elektr. Licht. Pension pro Tag 4 M. Zimmerpreise: Vor- u. Nachsaison 8—20 M, Hochsaison 12—40 M pro Woche, Garten.

Villa Anne-Marie.

Besitzerin Frl. Maria Stenzel, 20 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Tagesbeköstigung 3,50 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Gesellschaftszimmer, Balkons, Veranden, Garten, elektr. Licht, W. C.

Waldhaus, das ganze Jahr geöffnet,

Besitzerin Frl. Ida Hauck, 12 Zimmer von 8 M aufwärts. 1 vermietbare Küche, Balkons, Veranden, großer Garten, elektr. Licht, Tagesbeköstigung 3,50 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung.

Restaurant Wilhelmshöhe, Besitzer Aegerter.

Georgenstraße:

Georgenbad,

im städtischen Besitz. Näheres durch die Bad-Verwaltung.

Silberner Mond, (Bad-Apotheke) Fernspr. 12,

Besitzerin Frau Elisabeth Schroedter, Verwaltung verw. Frau Apotheker Morgenroth geb. Lange. 14 Zimmer. In der Vor- u. Nachsaison von 8 M, in der Hauptkurzeit von 12 M an. Frühstück 75 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung — drei Mahlzeiten — 3,50—4 M. Balkons, Loggien, elektr. Licht, W. C.

Königshaus, s. Inserat Seite X.

Besitzer Traugott Proske, 24 Zimmer. Einzelne Zimmer von 7 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Volle Pension oder einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Veranda, Garten, elektr. Licht, W. C.

Obere Waldtempelstraße:

Georgenhöh, s. Inserat Seite XII.

Besitzerin Maria Sierpinska, 21 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Speisezimmer, Piano. Volle Pension 4—4,50 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkon, Veranda, großer Garten.

Villa Augusta,

Verwaltung: Lisa Gräfin Zedlitz-Trützschler, Oberin des Diakonissen-Hauses Bethanien Breslau. 18 Zimmer. Näheres durch die Verwaltung.

Borussia,

Besitzerin Frau Elise Lieber, 15 Zimmer, *Sommer und Winter geöffnet.* Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison von 9 M an in der Hochsaison. Tagesbeköstigung 3,25 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Lauben, Gartenbenutzung.

Bergstraße:

Villa Margarete,

Pächterin Frau I. Kabus, 14 Zimmer. Einzelne Zimmer von 8 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Frühstück 50 Pfg., Pension nach Vereinbarung. 2 vermietbare Küchen, Balkons, Garten, elektr. Licht, W. C.

Montana,

Besitzerin Frl. M. Pantell, 16 Zimmer. Einzelne Zimmer von 10 M an in der Vor- u. Nachsaison. Pensionspreis für 3 Mahlzeiten täglich 4 M. Gemeinschaftliches Speisezimmer. Balkons, Veranden, Garten, elektr. Licht, W. C.

Bergfried, *das ganze Jahr geöffnet,* s. Inserat Seite VIII.

Besitzer Königl. Oberbahnmeister a. D. Weigel, 12 Zimmer. Einzelne Zimmer von 10 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 15 M an in der Hochsaison. Verpflegung und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. 1 vermietbare Küche, Balkons, Veranda, Garten, elektr. Licht, W. C.

Untere Kurstraße:

Villa Nova,

Besitzer Chorrektor Forche, 10 Zimmer in verschiedenen Preislagen. Frühstück, Vesper und Abendbrot auf Wunsch. Balkons, Veranden, Garten, elektr. Licht, W. C.

Eintracht,

Besitzerin verw. Frau Lehrer Dörner, 10 Zimmer in verschiedenen Preislagen. Einzelne Mahlzeiten auf Wunsch. Balkons, elektr. Licht.

Promenadenhof, Fernspr. 25, s. Inserat Seite XII.

Besitzer Max Fiebig, Bankgeschäftsinhaber.

Germania, *auch im Winter geöffnet,*

Besitzerin Frau Ida John, 16 Zimmer in jeder Preislage. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Garten, elektr. Licht, W. C.

Kurfürst,

Besitzerinnen Geschwister Strauch, 27 Zimmer. Einzelne Zimmer von 7 M an in der Vorsaison, von 9—35 M in der Hochsaison. Die meisten Zimmer mit Balkons, elektr. Licht, W. C.

Obere Kurstraße:

Pologne,

im städt. Besitz. Näheres durch d. Badverwaltung.

Burggraf,

Kaiser Alexander, s. Inserat Seite VIII.

Fabrikdirektor Theodor Volkmer. 19 große und kleine Zimmer, nebst einem Speise- und Gesellschaftszimmer. Direkt am Kurpark. Einzelne Mahlzeiten zu angemessenen Preisen; dagegen Tagesbeköstigung 3,50—4 M.

Haus Rauer,

Besitzer F. Rauer, große und kleinere Zimmer, meist mit Balkon zu verschiedenen Preisen (ev. Küchen), elektr. Licht, W. C., Garten mit Kolonnaden.

Hedwigstraße:

Villa Rex,

Besitzerin Frau Regierungsrat Schroller. Zimmer mit und ohne Balkons in verschiedener Preislage. Verpflegung nach Vereinbarung. Garten, Veranda, elektr. Licht.

Berghaus,

Besitzerin Frau Anna Stelzer, 5 Zimmer. Einzelne Zimmer von 5 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 9 M an in der Hochsaison. Frühstück und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Vermietbare Küchen, Veranda, Garten.

Am Marienbad:

Marienbad,

Besitzer städt. Badverwaltung, Verwalterin verw. Frau Lehrer Olbrich, 22 Zimmer. Näheres durch die Verwalterin.

Steinbad,

Pächterin Frau Th. Gröger, 12 Zimmer zu zeitgemäßen Preisen. Verpflegung auf Wunsch und nach Vereinbarung.

Louisenheim,

Besitzerin Frau S. Laufer, 15 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 7 M an in der Hochsaison. Frühstück und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Tagesbeköstigung 2—3 M. Balkons.

Sonne,

Besitzer F. Gottwald, 10 Zimmer von 6 M an in der Vor- und Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Verschiedene Mahlzeiten nach Vereinbarung. Balkons, Veranden, elektr. Licht, Garten.

Hoffnung,

Besitzer Jos. Kauber, 10 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison. Verschiedene Mahlzeiten nach Vereinbarung, Garten, Balkons, Kolonnaden.

Grafenhaus, auch im Winter geöffnet,

Besitzer A. Kapst, 17 Zimmer. Einzelne Zimmer von 6 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 8 M an in der Hochsaison. Frühstück 60 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3—3,50 M. Balkons, Veranda.

Haus Schwarzenstein,

Besitzerin Frau M. Brost, 22 Zimmer. Einzelne Zimmer in der Vor- u. Nachsaison von 7 M an. Frühstück 60 Pfg., Tagesbeköstigung 3,50 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Garten, Balkon, Veranden, 1 vermietbare Küche, elektr. Licht, W. C.

Karpensteiner Weg und Bellevuestraße:

Villa grünes Feld mit Dependence Helenenhof, das ganze Jahr geöffnet,

Besitzer M. Pelz. Wohnungen von 6—18 M pro Woche, auch Wohnungen mit Küche. Auf Wunsch Pension. Balkons, Veranden, elektr. Licht, W. C. Im Winter gut heizbare Zimmer mit Pension.

Sanitas, Erholungsheim für Ruhebedürftige und Rekonvaleszenten jeglicher Art, *das ganze Jahr geöffnet.* Fernspr. 71, s. Inserat Seite IV. Besitzer und leitender Arzt Dr. Hanel.

Junks Gärtnerei, Fernspr. 17.

Auf der Zeppelinhöhe:

Haus Zeppelin, s. Inserat Seite XI.

Besitzer E. Scholz. 9 Zimmer. Einzelne Zimmer von 7 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10,50 M an in der Hochsaison, Frühstück und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3 M. Balkons, 1 vermietbare Küche, Garten, elektr. Licht.

Haus Trautes Heim,

Besitzer E. Scholz, freundliche Zimmer in verschiedenen Preislagen, 1 vermietbare Küche, Veranden, Balkons, Garten, elektr. Licht, W. C.

Haus Kriemhild,

Besitzer E. Scholz, freundliche größere u. kleinere Zimmer, Küche, Balkon, Veranden, elektr. Licht, W. C.

Linden-Allee:

Oberes Generalhaus, *auch im Winter geöffnet,*

Besitzer Fr. Hellmann, 34 Zimmer. Einzelne Zimmer von 9 M in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Frühstück 70 Pfg., Tagesbeköstigung 3,50—4 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Großer Garten, Veranden, elektr. Licht, W. C.

Unteres Generalhaus,

Besitzerin Frl. v. Czetztritz, Pächterin Frl. v. Schweinichen, 12 Zimmer. Einzelne Zimmer von 10 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 15 M an in der Hochsaison. Frühstück 70 Pfg., einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3,50 M. Gesellschaftszimmer, Veranden, Garten, elektr. Licht, W. C.

Unteres Generalhaus 2 parterre,

bei Fräulein Boehnke, einige Zimmer zu mäßigen Preisen, auch mit Benützung der Küche zu kleinen Mahlzeiten. Schöner Garten.

Jauernigerstraße:

Villa Buchholz, Einfamilienhaus.

Besitzerin Fräulein Elsa Buchholz, einige Zimmer zu mäßigen Preisen, mit auch ohne Pension. Garten.

Leuthenerstraße:

Haus Waldersee, s. Inserat Seite IX.

Besitzerin Frau E. Ortel, 20 Zimmer. Einzelne Zimmer von 7 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 10 M an in der Hochsaison. Frühstück und einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung, Tagesbeköstigung 3,50 M. Balkons, gedeckte Veranden, 4 vermietbare Küchen mit Einrichtung.

Villa Lucia, *auch im Winter geöffnet,* s. Inserat Seite IX.

Besitzerin verw. Frau Ratsmaurermeister Winkler, 22 Zimmer. Einzelne Zimmer von 9 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 12 M an in der Hochsaison. Einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Tagesbeköstigung von 3,50 M an. Balkons, Veranda, 2 vermietbare Küchen, Garten, elektr. Licht, W. C.

Pension Rheinbablen,

Besitzerin Frau O. von Rheinbablen, 10 Zimmer. Einzelne Zimmer von 10 M an in der Vor- u. Nachsaison, von 15 M an in der Hochsaison. Frühstück 50 Pfg., Tagesbeköstigung 3,50 M, einzelne Mahlzeiten nach Vereinbarung. Park, Tennisplatz.

Villa Freiheit,

Besitzerin Frau von Mutius. Kleine Pension.



Mitglieder des Kurvereins.

Ärzte.

- Dr. Anlauff**, Villa Viktoria, Seitenbergerstraße.
Dr. Hanel, Erholungsheim „Sanitas“, Karpensteiner Weg.
 Fernspr. 71.
Dr. Herrmann, Sanitätsrat, Haus Herrmann, Seitenbergerstr.
 Fernspr. 23.
Dr. Jahn, Villa Moltke I. Stock, Nordenflychtstr. Fernspr. 43.
Dr. Klihm, General-Oberarzt z. D., Heinrichshof, Seitenbergerstr.
Dr. Lachmann, Villa Johanna, Thalheimerstraße Fernspr. 28.
Dr. Landsberg, Sanitätsrat, Villa Thalheim. Thalheimerstraße.
 Fernspr. 21.
Dr. Mann, Sanitätsrat, Oberes Generalhaus. Fernspr. 13.
Dr. Monse, Sanitätsrat, Germanenbad (Olbersdorf), Seiten-
 bergerstraße. Fernspr. 39.
Dr. Gertrud Roegner, Villa Elfriede, Nordenflychtstraße.
Dr. Stein, Haus Prinzeß Luise, Thalheimerstraße.

Zahnarzt.

- E. Leitritz**, Försterhaus, Seitenbergerstraße.

Zahntechniker.

- A. Hoheisel**, Haus Prinzeß Luise, Thalheimerstraße. S. Inserat
 Seite VIII.

Apotheke.

- | | |
|--|---------------------------------|
| Bad-Apotheke, Besitzerin E. Schroedter , Silberner
Mond, am Kurplatz. Fernspr. 12. | } Siehe
Inserat
Seite VI. |
| Stadt-Apotheke, Besitzerin E. Schroedter , Stadt,
Ring. Fernspr. 12. | |

.....

Geschäftsinhaber.

Andenkenbazar.

- Franz Simon**, Inh. **Elisabeth Groß**, am Kurpark, Villa Nova.
 S. Inserat Seite XI.

Bäckereien.

- Max Ruske**, Villa Albrecht, Seitenbergerstraße.
Höptner, Schlüsselstraße.

Bankgeschäft.

Max Fiebig, Bank- und Wechselgeschäft, Untere Kurstraße.
Fernspr. 25, s. Inserat Seite XII.

Baugeschäft.

Straube, Zimmermeister, Neptun, Seitenbergerstraße.

Blumenhandlungen.

Junk, Kunst- und Handelsgärtner. Emanatorium, Seitenbergerstraße und Karpensteiner Weg. Fernspr. 17.

P. Köhler, Kunst- und Handelsgärtner, Viola, Völkelstraße.

Buchdruckereien.

W. Anlauf, Stadt, Hohenzollernstraße. (Verlag der Landecker Nachrichten.)

Johannes Krause, Stadt, Ecke Ring und Kirchstraße. (Verlag der Amtlichen Kur- und Fremdenliste von Bad Landeck.)

August Urner (vorm. H. Pautsch), Stadt, Hohenzollernstr. 111.
Verlag des Landecker Stadtblatt, Öffentlicher Anzeiger für die Grafschaft Glatz (Amtl. Publikationsorgan). Gegr. 1873.

Buchhandlungen.

W. Anlauf, Buch- u. Papierhandlung, Stadt, Hohenzollernstraße.

Johannes Krause, Buch- u. Papierhandlung, Stadt, Ecke Ring und Kirchstraße.

Olesch, Buchhandlung, Musikalien, Postkarten-Centrale, Villa Eintracht, Untere Kurstraße; Filiale Villa Monbijou, Untere Kurstraße.

Chocoladen und Confituren.

Paul Rabbel, vormal's Faulhaber, Chocoladen- und Confituren-Spezialgeschäft, Thalheimerstraße, „Prinzeß Luise“; Stadt, Hohenzollernstraße 32.

Damenkonfektion.

N. Kapauner, Damenkonfektion, Modewaren, Bade-Wäsche u. s. w., Untere Kurstraße; Stadt, am Ring.

E. Leipziger, Modewaren, Tuch, Leinen, Damenkonfektion, Bade-Wäsche u. s. w., jetzt Prinzeß Luise, Thalheimerstr., Stadt, Ring 47.

Ferdinand Schenk, Kleiderstoffe, Wäsche, Kravatten, Schirme u. s. w.; Stadt, am Ring.

S. Heinrich's Konfektionshaus, Damenkonfektion, Modewaren u. s. w., Filiale Paulinenhof, Seitenbergerstraße. Hauptgeschäft Breslau, Reuschestraße 7, Ecke Büttnerstraße.

Eisenhandlung.

Arthur Sindermann, Eisenhandlung, Haus- und Küchengeräte, Stadt, am Ringe; Bad Budenreihe, s. Inserat Seite X.

Färberei und chem. Waschanstalt.

Otto Schwarzer, Budenreihe (Georgenstraße); Stadt, Ring 9.

Glaswaren.

Max Preis, Glaswarenhandlung, Hauptgeschäft „Kurfürst“, Untere Kurstraße; Filialgeschäft, Verkaufsbude der Oranienhütte, Untere Kurstraße.

Handschuhgeschäfte.

Franz Franke, Handschuhfabrikant. Alle Arten Lederhandschuhe, Stoffhandschuhe. Bad: Budenreihe (Georgenstraße), Stadt, Kirchstraße 174.

Jos. Neumann Nachf., Handschuhfabrik, Bezugsquelle für Private in Glacé-, Wild- und Waschllederhandschuhen; Stadt, Hohenzollernstraße.

Herrengarderobe.

August Schmidt, Schneidermeister. Bad, Unterer Hübelhofweg, Zugang beim Elektrizitätswerk.

Kolonialwaren.

Richard Altenburger, Kolonialwaren, Delikatessen, Cigarren und Wein. „Prinzeß Luise“, Thalheimerstraße, Filiale Monbijou; Stadt, Ecke Ring und Glatzerstraße. Fernspr. 8.

Bernhard Kaudewitz, Kolonialwaren, Delikatessen, Cigarren, Wein. Bad, Untere Kurstraße, Villa Kronprinz. Fernspr. 32.

Max Schönfelder, Hoflieferant. Kaffee, Delikatessen, Südfrüchte, Weingroßhandlung, Seitenbergerstraße 273. Stammhaus: Breslau, Albrechtstraße 56.

Konditorei.

Paul Bliemel, Stadt, Hohenzollernstraße.

Kurz-,

Weiß-, Woll-, Tapisserie- und Bijouteriewaren.

Frau Lina Herrmann, Stadt, Hohenzollernstraße 106.

Leihbibliotheken.

Johannes Krause, Buchhandlung, Stadt, Ecke Ring und Kirchstraße.

Olesch, Untere Kurstraße (Eintracht); Filiale Untere Kurstraße (Monbijou).

Lohnkutscher.

Aegerter, Wilhelmshöhe, Völkelstraße.

Rosenberg, Hotel Merkur, Seitenbergerstraße.

Mineralwasser, Drogen.

Bad- und Stadt-Apotheke. Fernspr. 12, s. Inserat Seite VI.

Papier- und Schreibwaren.

W. Anlauf, Stadt, Hohenzollernstraße.

Johannes Krause, Stadt, Ecke Ring und Kirchstraße.

Photograph.

Atelier Hedwig, Seitenbergerstraße, Försterhaus, s. Inserat Seite X.

Schuhwaren.

Eduard Fabian, Schuhwaren, eigenes Fabrikat, Paulinenhof, Seitenbergerstraße. Hauptgeschäft Neisse.

Spedition.

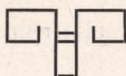
Skupin, Firma Tschimmel & Sohn, Bahnspediteur. Seitenbergerstraße, Fernspr. 9.

Weinhandlung und Weinstuben.

Richard Altenburger, Stadt, Ecke Ring und Glatzerstraße. Fernspr. 8.

Wintersportverein.

Man beachte das Inserat auf Seite XIII.



Alphabetische Ordnung

der im Wohnungsnachweis des Kurvereins vertretenen Häuser.

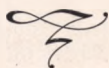


	Adlershorst	Seitenbergerstraße.
Villa	Albrecht	Seitenbergerstraße.
	Alhambra	Schlüsselstraße.
Villa	Anne-Marie	Völkelstraße.
Villa	Arkadia	Seitenbergerstraße.
Villa	Augusta	Obere Waldtempelstraße.
	Bergfried	Bergstraße.
	Berghaus	Hedwigstraße.
	Bieleschloß	Nordenflychtstraße.
	Borussia	Obere Waldtempelstraße.
Villa	Brandt	Seitenbergerstraße.
Villa	Buchholz	Jauernigerstraße.
	Burggraf	Obere Kurstraße.
	Caecilienhof	Seitenbergerstraße.
Villa	Carolina	Völkelstraße.
Villa	Clara	Nordenflychtstraße.
	Daheim	Nordenflychtstraße.
	Doktorhaus	Thalheimerstraße.
Haus	Dolly	Olbersdorf.
	Dorotheenhof	Nordenflychtstraße.
	Eintracht	Untere Kurstraße.
Villa	Elfriede	Nordenflychtstraße.
Villa	Elisabet	Völkelstraße.
	Elysium mit Johanneshof	Seitenbergerstraße.
Villa	Erika	Bismarckstraße.
	Falkenburg	Thalheimerstraße.
Villa	Flora	Völkelstraße.
	Försterhaus	Seitenbergerstraße.
Villa	Freiheit	Leuthenerstraße.
Villa	Frieden	Seitenbergerstraße.
	Georgenbad	Georgenstraße.
	Georgenhöh	Obere Waldtempelstraße.
	Germanenbad	Olbersdorf (Seitenb.-Str.)
	Germania	Untere Kurstraße.
Villa	Gertrud	Nordenflychtstraße.
	Grafenhaus	Am Marienbad.
Villa	Grünes Feld mit Helenenhof	Karpensteiner Weg.
Haus	Herrmann	Seitenbergerstraße.
	Herminenburg	Moltkestraße.
Villa	Hertha	Bismarckstraße.
Haus	Hindenburg	Moltkestraße.
	Hoffnung	Am Marienbad.
Villa	Johanna	Thalheimerstraße.
Villa	Jonas	Seitenbergerstraße.

Villa Kraft haus
1916

Kaiser Alexander	Obere Kurstraße.
Kaiserhof	Thalheimerstraße.
Königshaus	Georgenstraße.
Haus Kriemhild	Auf der Zeppelinhöhe.
Kronprinz	Schlüsselstraße.
Kurfürst	Untere Kurstraße.
Landsfried I u. II (früh. Silésie)	Schlüsselstraße.
Louisenheim	Am Marienbad.
Villa Lucia	Leuthenerstraße.
Villa Margarete	Bergstraße.
Marienbad	Am Marienbad
Marienhof	Seitenbergerstraße.
Merkur	Seitenbergerstraße.
Monopol	Seitenbergerstraße.
Montana	Bergstraße.
Villa Nicolai	Moltkestraße.
Villa Nova	Untere Kurstraße.
Oberes Generalhaus	Linden-Allee.
Villa Ostrowicz	Seitenbergerstraße.
Paulinenhof	Seitenbergerstraße.
Pologne	Obere Kurstraße.
Prinzeß Luise	Thalheimerstraße.
Villa Püschel	Völkelstraße.
Haus Rauer	Obere Kurstraße.
Villa Rex	Hedwigstraße.
Pension Rheinbaben	Leuthenerstraße.
Villa Richard	Nordenflychtstraße.
Villa Roch	Moltkestraße.
Sanitas	Karpensteiner Weg.
Sanssouci mit Tannenhof	Seitenbergerstraße.
Haus Schwarzenstein	Am Marienbad.
Schweizer Villa Maria	Nordenflychtstraße.
Silberner Mond	Georgenstraße.
Sonne	Am Marienbad.
Steinbad	Am Marienbad.
Kurhaus Thalheim u. Villa Thalheim	Thalheimerstraße.
Tirolerhof	Seitenbergerstraße.
Trautes Heim	Auf der Zeppelinhöhe.
Unteres Generalhaus 1 u. 2	Linden-Allee.
Villa Viktoria	Seitenbergerstraße.
Viola	Völkelstraße.
Waldersee	Leuthenerstraße.
Waldhaus	Völkelstraße.
Waldheim	Seitenbergerstraße.
Walhalla	Schlüsselstraße.
Villa Wanda	Kaiser Wilhelm-Platz.
Wilhelmshöh	Völkelstraße.
Villa Winter	Nordenflychtstraße.
Haus Zeppelin	Auf der Zeppelinhöhe.

Inserate.



Bad Landeck i. Schl.

450 m Seehöhe.



Schwefelthermen (29° C.) mit höchstem Gehalt an Radium-Emanation (bis 206 Mache-Einheiten). Waldreichster Terrainkurort. ::: Wintersportplatz.

Heilerfolge bei Frauen- und Nervenleiden, Gicht, Rheumatismus, Folgen mechanischer Verletzungen, Herzleiden, Entwicklungsstörungen, Stoffwechselkrankheiten, Schwäche und Rekonvaleszenz, Hautleiden.

Kurmittel: Mineralbäder in den Quellen (Bassinbäder) und in Wannen. ::: Moorbäder. ::: Innere Duschen. Kohlensäurebäder, elektr. und Wasserheilverfahren, medico-mechanische Apparate.

Radium-Emanatorium, gespeist von der Georgenquelle. Trinkkuren mit den radioaktiven einheimischen Quellen und auswärtigen Trinkbrunnen. Molke, Kefir.

Kurtaxe: Sommerkarten zum Preise von 18 M für eine Person, 24 und 30 M für 2 bezw. 3 Mitglieder einer Familie. Wochenkarten zum Preise von 7, 9 und 11 M für 1, 2 oder 3 Personen aus einer Familie.

Bäderpreise: Bäder in der Marien- und Georgenquelle kosten 80 Pfg. bis 1,00 M, Wannenbäder aus den Heilquellen, 1,00 M bis 1,30 M, Süßwasserbäder 1,00 M, Duschen 50 bis 80 Pfg., ein volles Moorbad 3,50, ein halbes Moorbad 3,00 M, ein Moorsitzbad 1,50 M, ein anderes örtliches Moorbad oder ein Moor-Umschlag 1,00 M.

Besuch: 15 000 Personen. **Kurzeit:** April bis Oktober. Elektrische Beleuchtung, Hochquellen-Wasserleitung. Prospekte kostenlos.

Die städtische Bad-Verwaltung.

Sanatorium □ medico-mech. Institut » Sanitätsrat Dr. Herrmann «

:: :: Fernsprecher 23. :: ::

..... Für Kur- und Erholungsgäste.
.....+.....

:: :: :: Das ganze Jahr hindurch geöffnet. :: :: ::

Besondere Heilanzeigen:

Gicht, Rheumatismus, Folgen äußerer Verletzungen,
Lähmungen, Frauenleiden, Nerven-
: Herz-, Stoffwechsel-Krankheiten. :



Die Anstalt umfaßt die Grundstücke

Haus Herrmann und Bieleßloß

mit 4 Morgen großem, **eigenem Park.**

Die Gebäude sind durch einen gedeckten,
die Biele überbrückenden **Wandelgang** mit
einander verbunden und enthalten, behag-
lichst ausgestattet, **40 Zimmer** zur Auf-
nahme von Gästen, einen gemeinschaftl.
Speisesaal u. **4 Gesellschaftsräume.** Im
Park der Anstalt **Liegehalle und Luftbad.**

Näheres durch direkte Auskunft oder Prospekt.

Leitender Arzt und Besitzer:

Sanitätsrat Dr. Herrmann, Badearzt.

Kuranstalt Thalheim

in Bad Landeck i. Schl.

» » » Fernsprecher 21. « « «

Sanatorium für Nervenleiden

» und innere Krankheiten. «

**Diätetische Spezialabteilung
für Magen-, Darm- u.
Stoffwechselkranke
(Gicht, Zuckerkrankheit, Fettsucht).**

Die Anstalt umfaßt 3 Gebäude mit 80 bequemen und eleganten Wohnzimmern. Ein besonderes, mit allem technischen Komfort eingerichtetes Badehaus enthält die umfangreichen eigenen Kurmittel der Anstalt. :: Neuerbaute und modern ausgestattete Gesellschaftsräume. :: Zentralheizung, :: Im Park der Anstalt 2 Biegehallen. :: ::

Nähere Auskunft u. Prospekte durch
den Besitzer und leitenden Arzt:

Sanitätsrat Dr. S. Landsberg.

:: :: Neu eröffnet! :: ::

» SANITAS «

**Erholungsstätte für Ruhebedürftige
und Rekonvaleszenten jeglicher Art**

Fernsprecher: 71

Das ganze Jahr geöffnet. :: Neuzeitlich eingerichtet.

Ruhigste, staubfreie Lage

—— Am Kurpark ——

**Nahe am Wald und an den heilkräftigen Bädern
und Trinkquellen.**

3 Morgen eigener Garten mit geschützten Lauben.

Bäder im Hause.

Heizbare Einzel- und Familienzimmer.

Speisesaal. - Gute bürgerliche Küche.

Freiluftliegekuren. Elektromedizinische Apparate.

Diätetische Behandlung. :: Kein Pensionszwang.

Besitzer und leitender Arzt

Dr. Hanel, Badearzt,

Spezialarzt für Nervenkrankheiten.

:: Auskünfte, Prospekte bereitwilligst. ::

Dr. Lachmanns

ärztliches Pensionat,
Villa Johanna



Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem, parkartigem Garten in nächster Nähe des Georgenbades, des Emanatoriums und des Waldes.

» Prospekte auf Verlangen. ∴ Fernsprecher Nr. 28. «

▣ Caecilienhof ▣

in unmittelbarer Nähe des Georgenbades, des Emanatoriums und des Kurparks gelegen. Großer staubfreier Garten mit direktem Ausgang in den Kurpark. Für Kranke, welche Fahrstuhl benützen, besonders geeignet, da gerade Einfahrt für Parterre und erste Etage vorhanden. Rollstuhl und zuverlässiger Fahrer im Hause.

Heizbare Zimmer mit u. ohne Balkons.

Schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Loggia, wenn für den ganzen Sommer, unter besonders günstigen Bedingungen vermietbar, ebenso ist ein sehr ruhiges Gartenhaus mit 3 oder 4 Zimmern zu haben. Gute, preiswerte Verpflegung.
Elektr. Licht. W. C.

Besitzerin **Frau Anna Hoffmann.**

Königl. priv. Apotheke » zu Bad Landeck (Schles.) «

Laboratorium
für chemische und mikroskopische
Urinuntersuchungen.

Mineralwasserhandlung:

Bezug fast sämtl. Mineralwässer direkt von den Quellen.

Fruchtsaftfabrik:

Herstellung u. Versand von
Himbeer- und Brombeersaft,
= vollständige Reinheit garantiert, =

gewonnen aus den wildwachsenden, höchst aromareichen
Beeren des Glatzer Schneeberges.

In der Apotheke in Flaschen zu $\frac{1}{3}$, $\frac{3}{4}$ und 1 liter stets
vorrätig. Versand durch das ganze Jahr.

10 mal 1 liter oder 12 mal $\frac{3}{4}$ liter franco und incl. durch
ganz Deutschland.

Ferner Herstellung und Vertrieb von

Euvaton, starkes Baldrian-Präparat
:: (gesetzl. geschützt.) ::

Fichtennadelbäder, in bequemen Reisekartons;
.. 12 Bäder = 3.00 M. ..

Dauernder Versand nach ausserhalb.

Fernsprecher, Post und Telegraph im Hotel.



Hotel-Pension Schlössel

Vornehmstes Hotel 1. Ranges

Sommer und Winter geöffnet



Besitzer Oskar Maxilewicz

langjährig. Pächter des Hotel zur Krone.



Villa Jonas,

dicht am Walde, in nächster Nähe
des Emanatoriums u. Georgen-
bades. - **Schöne geräumige
Zimmer mit und ohne Balkon**
in angemessener Preislage.
Anerkannt gute Verpflegung.
Für Rollstuhl gut geeignete
Zufahrt ins Haus. - Besitzer:
Kunstmaler Jonas.

Villa „Bergfried“, Bergstraße 334 a.

Bestgelegenes logierhaus in der Nähe der Bäder, des Kurparkes
und des Waldes mit schönster Fernsicht.

**12 große und kleine Zimmer, mit allem Komfort der Neuzeit
ausgestattet, mit oder ohne Pension.**

Balkons, Veranden, Garten, ruhige staubfreie Lage.

Besitzer: **Weigel**, Königl. Oberbahnmeister a. D.

Kaiser Alexander

Fabrikdirektor Theodor Volkmer.

Bestgelegenes Logierhaus mit 19 großen und kleinen freundlichen
Zimmern in jeder Preislage, nebst Gesellschafts- und Speisezimmer,
direkt am Kurplatz in unmittelbarer Nähe der Badeanstalten.
Mit oder ohne Pension bei anerkannt feinköchlicher Küche.

Zahn-Atelier A. Hoheisel, Bad Landeck

Prinzess Luise

Sprechstunden: 8 Uhr Vorm. bis 6 Uhr Abends.

**Moderner Zahnersatz in tadelloser, naturgetreuer Ausführung,
Goldkronen und Brücken. Plomben in Gold und Porzellan.**

» » **Zahnextraktionen unter örtlicher Betäubung.** « «

24jährige Praxis am Orte bietet Gewähr für nur gute, sorgfältigste
Ausführung zu zeitgemäßen Preisen. :: :: Ia. Referenzen.

Das ganze Jahr geöffnet.
» Fernsprecher Nr. 14. «



Das ganze Jahr geöffnet.
» Fernsprecher Nr. 14. «

Hotel Monopol, Besitzer Otto Steiner,

empfiehlt besteingerichtete Zimmer mit oder ohne Pension zu soliden Preisen.

Behagliche Restaurationsräume. :: Anerkannt gute Küche.

Nach Theaterfluß reichhaltige Speisekarte. Schattiger Garten mit Kolonnaden. – Radium-Emanatorium, Georgenbad und Wald in nächster Nähe.

===== Fahrgelegenheit im Haufe. =====

Während der Zeit des Wintersports Zimmer mit Pension 4,50 M.

Villa Lucia,

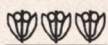
» komfortables Logierhaus «
nahe am Marienbade und der
Trinkquellen, herrliche Fern-

» » » sieht nach dem Gebirge, ruhige staubfreie Lage. « « «

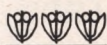
Zimmer mit u. ohne Pension in angemess. Preislage.

Anerkannt gute Verpflegung. Speise- und Gesellschaftszimmer. Bad im Hause.

Besitzerin verw. Frau Ratsmaurermeister **Winkler.**



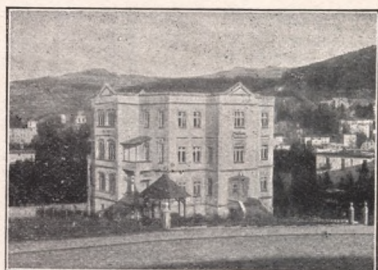
Haus Waldersee



angrenzend an die Militär-Kurhäuser, in nächster Nähe des Marienbades, Steinbades und der Trinkquellen, an der Morgenpromenade und Kurpark gelegen. ∴ **Bestrenommiertes Haus,**

empfiehlt einer gütigen Beachtung

Frau **Elisabeth Ortel**, Besitzerin.



Villa Hertha, Baus mit allem Komfort, in
unstreitig schönster Lage des
Bades, staubfrei, dicht am Walde. Herrliche Fern-
sicht nach allen Seiten. Unweit der Bäder, Emanato-
rium und Kurplatz. 25 große und kleine, meist
heizbare Zimmer mit Balkons resp. Erkern in allen
Preislagen. Gemeinschaftlicher Speisesaal, große
Gesellschafts-terrasse, schöner Garten, elektr. Licht,
Spülklosetts. Vorzügliche Verpflegung zu billigen
Preisen. Das ganze Jahr geöffnet. Fernspr. 78.

Bewirtschaftet von Familie **Julius Lebek** früher in **Kreuzburg O.-S.**

Königshaus

Georgenbad, nahe am Wald. Große u. kleine Zimmer mit u. ohne
Balkon. Garten, elektr. Licht. W. C. **Anerkannt gute Verpflegung.**

Besitzer **Traugott Proske.**

Bestgelegenes Logierhaus
mit Vorgarten und Kolon-
nade, dicht am Kurpark u.

Arthur Sindermann, Landeck, Fernruf = 6 =
Filiale im Bade: **Budenreihe.**

Eisenwaren, Haus- u. Küchengeräte,
Ia. Solinger Stahlwaren.

Hängematten, Klapp- und Liegestühle, Sport- und Leiterwagen.

Badewannen.

John's Volldampf-Waschmaschinen. Weck's Frischhaltung.

Photographische Kunstanstalt Atelier Hedwig
Bad Landeck, Seitenbergerstrasse im „Fürsterhaus“

Größtes und besteingerichtetes Atelier am Platze,
empfiehlt sich für Atelier- und Freilicht-Aufnahmen in hochmoderner
Auffassung und tadelloser Ausführung.

Niederlage sämtlicher Amateurartikel. Fachgemäße Ausführung
aller Amateur-Arbeiten.
Große geräumige Dunkelkammer steht unentgeltlich zur Verfügung.

Ansichtskarten-Verlag.



Falkenburg am Kaiser Wilhelm-Platz.

Günstig gelegene Logier-Villa,
das ganze Jahr geöffnet,

unweit dem neuen Radium-Emanatorium, Georgenbad und des Waldes. — Große und kleine gut möbl. Zimmer aller Preislagen, sowie Familien-Doppelzimmer. — Komplett eingerichtete Küchen. — Gute wohlfeile Pension, ohne Zwang. — Feine bürgerliche Küche! — Große bequeme boggien, schattiger Garten, geschützte Lauben, elektrisch. Licht. :: Wasserspülanlagen.

Haus Zeppelin mit besserer Gastwirtschaft auf der Zeppelin-Höhe.

Besitzer E. Scholz. Romantisch, hoch, ruhig, staubfrei am Walde, dabei unweit der Bäder gelegen. Balkons, Kolonnaden, Spaziergänge im Garten, schattige Plätze mit schönster Aussicht von Landedk; 3 schattige Aussichtsplätze für Hängematten, vorzüglich heilwirkend für Nervöse, nervöse Asthmaleidende, Erholungsbedürftige etc. Freundliche große und kleine Zimmer mit und ohne Pension, event. Küche zu sehr mäßigen Preisen.

Andenkenbazar Franz Simon,

Inh. Elisabeth Groß. Am Kurpark: Villa Nova.

Großes Lager in Geschenkartikeln, reichste, geschmackvollste Auswahl in allen Preislagen: Kristallglas, Nippes in alt Wiener und Kopenhagener Genre, echt venezianisches Kunstglas, dänische Terrakotten u. Majolikas, böhmische Kunsttöpferei, Ansichtsartikel, Bilder, Ansichtskarten, Spielsachen.

Max Fiebig, Bankgeschäft, Bad Landeck

Telefon Nr. 25.

Untere Kurstraße.

Telefon Nr. 25.

Giro-Conto
bei der
Reichsbank
in Glab.

**An- und Verkauf aller Effekten
zu Tageskursen.**

Einlösung aller Sorten Kupons
» (für meine Kunden kostenlos). «

Giro-Conto
bei der Bank für
Handel u. Industrie
in Glab.

**Besorgung neuer Kuponbogen. Kostenlose Kontrolle für
Auslosung von Wertpapieren.**

Umwechslung aller fremden Geldsorten.

Annahme von Geldern zur tägl. Verzinsung u. tägl. Rückzahlung.

*Eröffnung von Conto-Corrents (Scheckverkehr), Diskontierung von
Wechseln, Beleihung von Hypotheken und Effekten, Vermittelung
sämtlicher Transaktionen an der Berliner Börse.
Einlösung von Schecks des In- und Auslandes.*

Das Kontor ist geöffnet an Wochentagen früh 8-1 Uhr, Mittag 3-6 Uhr.
Sonnabend Nachmittag und Sonntags geschlossen.

Villa Georgenhöh

Obere Waldtempelstrasse.

Herrliche, ruhige staubfreie Lage mit schönster Fernsicht. In der Nähe des Kurparkes, des berühmten Radium-Georgenbades und des Waldes.

21 freundl., große u. kleine heizbare Zimmer

mit Balkons und Veranda in allen Preislagen. Speisezimmer, Piano. Schöner großer Garten,
:: elektrisches Licht im ganzen Hause. ::

Vorzügliche diätetische Verpflegung zu soliden Preisen.

Die Besitzerin.

Wintersport in Landeck.

Alle Arten des Wintersports können in Landecks
Bergen ausgeübt werden. Die

Rodelbahn

beginnt auf der Georgenhöhe und zieht sich $1\frac{1}{2}$ km
weit aufwärts durch prächtigsten Hochwald.

Für Skifahrer

bietet die Wiese oberhalb des Waldtempels ein
vorzügliches Lerngelände. Mitte Januar Skikurse
von bewährten Berufsfahrern geleitet.

Schlittschuhläufer

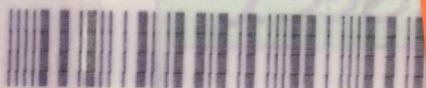
finden eine schöne Eisbahn auf dem Gondelteich
und einer künstlich unter Wasser gesetzten Wiese
am Waldtempel.

Jede Auskunft erteilt bereitwilligst der

Wintersportverein.

Wojewódzka Biblioteka Publiczna
Publiczna w Opolu

5556 S



001-005556-00-0